

Ronsdorfer Wochenschau

www.ronsdorfer-wochenschau.de | Auch auf Facebook & Instagram

Nach dem 2. Weltkrieg wurde die 1793 eingeweihte Lutherkirche wieder aufgebaut – jetzt müssen Mängel behoben werden

Evangelische Gemeinde plant Turmsanierung



Jens-Peter Enk am Klavier in der Lutherkirche.

Von Moritz Körschgen

Seit Dezember 2024 steht ein kleines Gerüst am Turm der Lutherkirche. Was es damit auf sich hat, erläutert Jörg Scherdin aus dem Presbyterium der Gemeinde auf Anfrage: „Ende 2024 ist bei einer Überprüfung aufgefallen, dass einige Steine beim Wiederaufbau der Kirche nach dem 2. Weltkrieg nicht richtig eingesetzt wurden. Außerdem wurde ungeeignetes Fugenmaterial verwendet, das den Sandstein angreift.“

Um das Ronsdorfer Wahrzeichen zu erhalten, plant die Gemeinde daher jetzt die Sanierung. „Wenn wir zu lange warten, wird es irgendwann zu spät sein. Die Schäden werden dann immer schlimmer und die Kosten immer höher“, so Jörg Scherdin weiter.

Begonnen haben die Bauarbeiten noch nicht, das Gerüst diene aktuell dem Schutz der Passanten vor eventuell herabfallenden, kleinen Stücken aus dem Mauerwerk. „Eine Gefahr geht von dem Kirchturm aber nicht aus“, betont Jörg Scherdin und erläutert, dass es sich lediglich um eine Vorsichtsmaßnahme handele.



Christian Auhage gab an der Orgel Einblicke in die Kompositionen.

Eingeweiht wurde die Kirche 1743, der Turm folgte 1824. Im 2. Weltkrieg wurde die Kirche bis auf die Grundmauern zerstört und danach wieder aufgebaut.

Aktuell sucht die Gemeinde eine Baufirma für die Turmsanierung, auch die Finanzierung muss geklärt werden. Klar sei, dass die Arbeiten kostspielig werden: Die Gemeinde rechnet aktuell mit einem Investitionsvolumen von rund 600.000 Euro. Das haben Gespräche mit einem auf Denkmalschutz spezialisierten Bauunternehmen ergeben.

„Bevor die Gemeinde weitere Schritte einleiten kann, muss das Vorgehen eng mit der Bauberatung des Landeskirchenamts sowie der Unteren Denkmalbehörde abgestimmt werden – ein Verfahren, das naturgemäß einige Zeit in Anspruch nimmt“, führt Jörg Scherdin aus.

Gemeinde hat mit Spendenaktionen begonnen

Durch Spendenaktionen wie Konzerte, das Gemeindefest oder Kollekten wird bereits jetzt auf das Projekt aufmerksam gemacht und um Spenden geworben. Beispielsweise spielten Jens-Peter Enk und Christian Auhage am Samstag ein Konzert mit Klavier und Orgel und baten am Ausgang um eine Spende für die Turmsanierung.

„Jede Unterstützung ist willkommen, denn eines ist klar: Aus eigenen Mitteln kann die Gemeinde diese große Aufgabe nicht bewältigen und ist auf die Hilfe der Ronsdorfer Bürgerinnen und Bürger angewiesen“, so Jörg Scherdin. Weitere Informationen zum Projekt folgen, sobald sie spruchreif sind.



Im Inneren weist der Turm Mängel auf.

Fotos: Moritz Körschgen

MY DELLENDOC
MY LACKDOC
Hauptstr. 161
42349 Wuppertal
Tel.: 01 78 / 3 58 01 20
www.MYDELLENDOC.de
info@mydellendoc.de

Unser Winterangebot
zum Schutz vor Salz & Schnee - nur gültig, solange Termine verfügbar

KERAMIK-VERSIEGELUNG
inkl. Kfz-Aufbereitung & 2 Jahren Garantie

550,- Euro

KERAMIK-VERSIEGELUNG
inkl. Kfz-Aufbereitung & 3 Jahren Garantie
statt 1.200,- Euro
660,- Euro

Ihr Parkett-Spezialist im Bergischen Land!
Wir schleifen, ölen und versiegeln auch Dein Parkett!

tp
teppich.parkett partner

Öffnungszeiten:
Mo.–Fr. 9.00 – 18.29 Uhr
Sa. 10.00 – 13.59 Uhr

(021 91) 42 03 04
www.tppartner.de
Freiheitstraße 47a, Remscheid
(Zufahrt über Weststraße oder Presover Straße)

FROESE & EBHARDT GmbH
Der freundliche ElektroMeister

Elektroinstallationen aller Art
SmartHome - Bussysteme - KNX
Photovoltaik Reparatur & Instandhaltung
Feststellanlagen & Automatiktüren
Miele KUNDENDIENST

Froese & Ebhardt GmbH | Hauptstraße 6a | 58332 Schwelm
E-Mail: info@e-froese.de | Tel.: 0202 570 037

ELEKTRO HALBACH
Elektroinstallationen
Photovoltaikanlagen • Wallboxen
Wärmepumpen • Batteriespeicher

Tel. 02 02 / 46 40 41
Friedenshort 4 • 42369 Wuppertal
www.elektrohalbach.de

Müllproblem in Ronsdorf? Seite 3
Wasserturm auf Lichtscheid feiert Jubiläum Seite 5
Spielplatz Freyannstraße wird saniert Seite 8

B & E BAUELEMENTE GmbH
Markisen • Fenster • Haustüren • Rollläden • Garagentore • Vordächer
Sanderstraße 188
42283 Wuppertal
www.979090.de ☎ 0202/979090

Wunderbar wandelbar:
Das BEACH Exklusivmodell!

in Stoff PG2
2.798,-
ausgen. Deko-Teile

Montags machen wir **GRÜN!**
ausgen. WELTEKE

Möbelhaus WELTEKE
Ausstellungen montags geschlossen.
Das richtig gute Möbelhaus in Wuppertal-Langerfeld
Jesinghauser Str. • Tel. 0202 260 86 33 • www.welteke.de

Büchermarkt der Wuppertaler Tafel

Die Wuppertaler Tafel öffnet am Sonntag, 2. November, wieder den Büchermarkt von 9 bis 15 Uhr und lädt Bücherfreunde zum Stöbern ein. Auch jeden Mittwoch von 9 bis 16 Uhr hat der Büchermarkt am Rauer Werth 18 in Barmen seine Türen für Besucher geöffnet. Es gibt zurzeit ein großes Angebot an Bildbänden, Romanen und Weihnachtsliteratur.

Patienten Infoabend AUGEN

■ NANOLASER-KATARAKT-OPERATION
Premium-Linsen
Katarakt-Operation mit modernen Operationsverfahren, schonender Nanolasertechnik und Premium-Linsen.

■ MAKULADEGENERATION
Wollen Sie sich über die aktuellen Therapiemöglichkeiten informieren? Dann besuchen Sie kostenlos und unverbindlich unseren Informationsabend.

Dienstag, 11.11.25
Beginn um 18:00 Uhr

Veranstaltungsort:
Augenzentrum Elberfeld,
Morianstraße 32, 42103 Wuppertal

Wir bitten um Ihre Voranmeldung unter:
Tel.: 0211-540 883 18 • E-Mail: info@augencentren.de

Hauck-Rohrbach augencentren.de
Alltag ohne Brille

Speisen, Handwerk, Kunst und mehr

Winterbasar am Friedenshort

Das Christliche Altenheim Friedenshort lädt am Sonntag, 9. November, von 10 bis 16 Uhr zum Winterbasar ein.

Los geht es um 10 Uhr mit einem Gottesdienst mit Chorbegleitung, bevor um 11 Uhr der Basar in der Oase mit vielen schönen Angeboten seine Türen öffnet. Zur Auswahl stehen Honig, verschiedene kreative Handarbeiten sowie Holzkunst. Auch das Forever Team Carola Halbach und Claudias Zaubersäden werden vor Ort sein, ebenso die

Firmen Tupperware und Thermomix. Daneben bieten Bewohner und Mitarbeiter im Foyer der Einrichtung den Besuchern Kreatives und Handwerkliches an.

Und wer sich nach dem Bummel über den Winterbasar oder zwischendurch stärken möchte, den erwarten zum Mittagessen Grünkohl und Kartoffelsuppe (auch vegan). Außerdem hält das Team des Altenheims, das sich auf zahlreiche Gäste freut, Waffeln, Glühwein, Kakao und Kuchen für alle Winterbasar-Besucher bereit.

Machbar weist auf Terminänderung hin

Wegen Allerheiligen: Reparaturcafé nächste Woche

Aufgrund des Feiertags Allerheiligen am kommenden Samstag (1. November) findet das nächste Reparatur- und Nähcafé ausnahmsweise nicht am ersten Samstag des Monats, sondern am 8. November statt.

Von 10 bis 13 Uhr unterstützen die freiwilligen Helfer die Besucher nächste Woche Samstag beim Reparieren von elektrischen

Geräten und Sachen aus Metall, Holz oder Stoff. Eventuelle Wartezeiten können bei einem Heißgetränk, Kuchen, Brötchen sowie einem lockeren Schwatz überbrückt werden. Für die Jüngeren und Junggebliebenen bietet das Kreativlabor spannende Basteleien. Mehr Infos zum Verein Machbar, der unter anderem das Reparaturcafé anbietet, unter machbar.city.



Hauck-Rohrbach
augencentren.de
Alltag ohne Brille

Bestattungen GRIESE
Strauss
Tag und Nacht dienstbereit
Tel. 0202 - 46 44 29
 Ronsdorf
 Staatsstraße 25, 42369 Wuppertal
 Lichtscheid
 Obere Lichtenplatzer Str. 325, 42287 Wuppertal
 www.bestattungen-griese.de
 Rufen Sie uns an für eine kostenlose Bestattungsvorsorge.

Die Wuppertal-Urne
 exklusiv bei
ZOCHER BESTATTUNGEN

 (0202) 37 12 90 Arrenberger Str. 7 · 42117 Wuppertal
 www.zocher-bestattungen.de

Schnitzler's Blumen
 natürlich & frisch
Liebevoll gestaltete Trauerfloristik
 Wir liefern pünktlich und zuverlässig an alle Friedhöfe der Stadt. Bestehen Sie auf unserer Meisterfloristik zu vernünftigen Preisen.
 Besuchen Sie unsere Online-Galerie
 Tel.: 01 72 / 265 09 16 • www.schnitzlers-blumen.de

Bestattungen KÜTHER GmbH
Bau- & Möbelschreinerei
 Breite Straße 7b • ☎ 46 49 29 / 2 46 17 30
 www.kuether-gmbh.de

ERNST Bestattungen
empfindsam
 Elberfeld 0202 / 269 20 20 Karlstr. 26
 Ronsdorf 0202 / 46 10 00 Staatsstr. 48
 ernst-bestattungen.de

BEERDIGUNGS-FACHGESCHÄFT
seit 1905 Kothaus
 Ursula Heinrichsmeyer
 Erledigung sämtlicher Beerdigungsangelegenheiten
 Lindenallee 4 • 42899 Remscheid-Lüttringhausen
 Telefon 0 21 91 / 5 30 93

„Sachsen – immer eine Reise wert“
 Am 4. November um 15 Uhr findet ein Multi-Media-Vortrag „Sachsen – immer eine Reise wert“ von und mit Martin Weigelt im Festsaal des Diakoniezentrums Ronsdorf, Schenkstraße 133, statt. Sachsens Mittelebene sorgt für eine vielfältige Landschaft. Im Norden mit der Leipziger Bucht, die in die Norddeutsche Tiefebene übergeht, bis hin zur Mittelgebirgslage mit dem Fichtelberg als

höchster Erhebung. Leipzig ist für viele die attraktivste Stadt in Ostdeutschland. Dresden ist Sachsens andere Große. Doch auch die kleineren mittelalterlichen Städte sind einen Besuch wert. Dazu bietet Sachsen eine vielfältige Natur, wie z.B. die sächsische Schweiz. Allein wegen des umfangreichen kulturellen Angebotes ist Sachsen ein lohnenswertes Reiseziel. Eintritt frei, Gäste willkommen.

Niemand kennt den Tod;
 Es weiß auch keiner, ob er nicht das größte Geschenk für den Menschen ist.

Klaus Jäger
 * 31. 10. 1938 † 20. 9. 2025

Danke für alle Zusprüche und alle Zeichen der Liebe und Freundschaft.

Freya
 Jutta und Peter
 Kirsten und Hans-Georg
 Uwe und Susanne

die Enkelkinder
 Florian, Sarah, Viktoria
 Patricia, Marc
 Julia
 Urenkel
 Anna

Wuppertal, im Oktober 2025

BAUKE VAN DER VELDEN
 PHYSIOTHERAPIE UND PRÄVENTION

Aufgrund eines Trauerfalls bleibt die Praxis am

Freitag, 31. Oktober 2025, geschlossen.

Wort zum Mittwoch

Haben Sie Ohren?
 von Rudolf Strauch

Eigentlich eine unsinnige Frage – oder? Achtmal macht Jesus folgende Aussage (nach Luther): „Wer Ohren hat zu hören, der höre!“ und in der Offenbarung, im letzten Kapitel der Bibel, finden wir diesen Satz, etwas erweitert auch achtmal wieder: „Wer Ohren hat, der höre, was der (Heilige) Geist den Gemeinden sagt!“ Warum wird in der Bibel das Hören auf Gottes Wort so betont? Eine Antwort finden wir hier: „Selig sind, die das Wort Gottes hören und bewahren.“ (Lukas 11,28) Das Wort Gottes hören und bewahren heißt also, sich daran zu orientieren, die Worte aufzunehmen und so gut es geht auch umzusetzen.

Übermorgen (am 31. Oktober) feiern wir den Reformationstag und werden an Martin Luther erinnert. Er war es, der die Bibel ins Deutsche übersetzt hat, wobei er das Neue Testament aus dem Griechischen und das Alte Testament aus dem Hebräischen übersetzte. Diese Übersetzung war revolutionär, da sie die Bibel für breitere Bevölkerungsschichten zugänglich machte. Heute steht die Bibel auf allen Medien vielen Menschen zur Verfügung. Zugeben, es ist nicht immer einfach, die Bibel zu verstehen. Aber haben Sie schon mal das Buch „Apostelgeschichte“ am Stück durchgelesen? Das liest sich wie ein spannender Roman! Oder schauen Sie mal in die Psalmen. Ein Psalm ist ein biblisches Gebet oder Lied, das ursprünglich mit Musikbegleitung gesungen wurde. Die Psalmen sind poetische Texte und drücken verschiedene menschliche Gefühle wie Lob, Dank, Klage und Trauer aus, die oft die eigene Lebenssituation widerspiegeln. Im Gegensatz zu Luthers Lebzeiten gibt es heute unzählige Schriften und / oder Videos in den Medien, die uns raten, erklären oder unsere Lebenssituation erleichtern wollen. Wenn wir auf dieses vielfältige Angebot schauen – warum dann ausgerechnet die Bibel?

Die Bibel ist mit einer bemerkenswerten Einheit über einen Zeitraum von über 1.500 Jahren, einer außergewöhnlichen Verbreitung und einer historischen Glaubwürdigkeit einzigartig. Sie enthält zudem viele erfüllte Prophezeiungen und ihre Botschaft von der Erlösung ist revolutionär. Ich wünsche Ihnen viel Freude und gute Erfahrungen beim Hören auf Gottes Wort.

Spenden für Freiraum e.V.

Noch bis Freitag, 31. Oktober, werden Spenden für Vereine, die über den „Wir-Wunder-Link“ eingehen, von der Stadtparkasse Wuppertal erhöht. Das Gesamtbudget von 30.000 Euro wird je nach Spendenhöhe auf die jeweiligen Vereine verteilt. Auch den Freiraum Ronsdorf e.V. kann man unterstützen unter wirwunder.de/projects/136115.

Wir gratulieren

Frau **Erika Draeger**, Diakoniezentrum Schenkstraße, zum vollendeten 91. Lebensjahr, am 3. November 2025.

Gottesdienste

Katholische Kirchengemeinde St. Joseph
 Samstag, den 1.11., Allerheiligen: 11 Uhr Heilige Messe.
 Sonntag, den 2.11.: 11 Uhr Heilige Messe; 15 Uhr Wortgottesdienst zu Allerseelen mit Nennung der Verstorbenen des letzten Jahres. Dienstag, den 4.11.: 9 Uhr Heilige Messe (UK).
www.suedhoehen.de

Evangelisch-reformierte Gemeinde
 Freitag, den 31.10.: 19 Uhr Reformationsgottesdienst in der Lutherkirche / Pfarrer Martin Dutzmann. Sonntag, den 2.11.: 10 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl und diak. Gebet / Predigtreihe Weggemeinschaft (Gottesliebe) / Pfarrer Dr. Jochen Denker.
www.reformiert-ronsdorf.de

Evangelische Kirchengemeinde
 Freitag, den 31.10., Reformationstag: 19 Uhr Ökum. Gottesdienst / GAW-Präsident Dr. Martin Dutzmann / PfarrerIn Friederike Slupina-Beck. Sonntag, den 2.11.: 10 Uhr Gottesdienst im Diakoniezentrum Schenkstraße / Prädikant Voigt / Abendmahl; 11 Uhr Jugendgottesdienst in der Lutherkirche / Simon Lahn und Team. www.evangelisch-ronsdorf.de

Freie evangelische Gemeinde Ronsdorf
 Sonntag, den 2.11.: 10 Uhr Gottesdienst. www.feg-ronsdorf.de

Ev. Gemeinde Unterbarmen-Süd
 Sonntag, den 2.11.: 10.30 Uhr Gottesdienst in der Lichtenplatzer Kapelle / mit Abendmahl / mit Jugendchor / anschließend Kaffee / Diakon Würzbach und Team. www.unterbarmen-sued.de

Neuapostolische Kirche Remscheid-Nord, Lindenallee, RS
 Mittwoch, den 29.10.: 19.30 Uhr Gottesdienstzusammenlegung / Remscheid-Nord ist nach Remscheid eingeladen. Sonntag, den 2.11.: 10 Uhr Gottesdienst für Entschlafene. Mehr unter nak-bergischesland.de/remscheid-nord/termine.

Katholische Kirchengemeinde St. Christophorus
 Donnerstag, den 29.10.: 9 Uhr Heilige Messe. Samstag, den 1.11., Allerheiligen: 9.30 Uhr Heilige Messe. Sonntag, den 2.11.: 9.30 Uhr Heilige Messe.

Wuppertaler Bühnen laden ein

Schnuppertag im Opernhaus für Familien am 9. November

Die Wuppertaler Bühnen öffnen ihre Türen: Ein Schnuppertag für Familien findet im Opernhaus Wuppertal, Kurt-Drees-Straße 4, 42283 Wuppertal, am Sonntag, 9. November, von 11 bis 13 Uhr statt. Bei dem ganz besonderen Vormittag „Ein Schnuppertag im Opernhaus“ sind Familien mit Kindern ab 6 Jahren eingeladen, Theater und Musik hautnah zu erleben.

Ob Oper, Schauspiel oder Sinfonieorchester – die Wuppertaler Bühnen bieten spannende Einblicke hinter die Kulissen und interaktive Mitmachaktionen für Groß und Klein. Besucher können Kostüme anprobieren, Perücken



Besucher haben beim Familien-Schnuppertag die Gelegenheit, hinter die Kulissen des Opernhauses zu blicken. Foto: Uwe Schinkel

testen und neugierige Fragen an die Mitarbeitenden stellen. Zu den Programmhilights gehört eine etwa 20-minütige Mini-Show zur Oper „Il barbiere di Siviglia“, die einen Ausblick auf

die kommende Ausgabe des Formats „Große Oper klein“ bietet. Diese gekürzte Barbieri-Fassung für Menschen ab 6 Jahren feiert im Dezember Premiere im Opernhaus. Ergänzt wird das Angebot durch eine Lesung aus dem diesjährigen Familienstück des Schauspielers „Die kleine Hexe“, das das Publikum in die erzählerische Welt von Otfried Preußler entführt. Besucher haben außerdem die Möglichkeit, Mitglieder des Ensembles und des Orchesters persönlich kennenzulernen und Fragen zu stellen.

Der Eintritt zur Veranstaltung ist kostenfrei. Eine vorherige Anmeldung ist nicht erforderlich.

Sperrmüll

Donnerstag, 30. Oktober 2025	Blombachstr. Böhler Weg (nicht 7) Bundeshöhe Elfriede-Stremmel-Str. Erich-Hoepner-Ring Ermanstr. Friedrichshöhe (nicht 21-68) Giveonstr. Harald-Leipnitz-Str. Heinrich-Feuchter-Weg Heinz-Fangman-Str. Hohenstaufenstr. Hohenzollernstr.	Käthe-Kollwitz-Weg Kniprodestr. Kocherstr. Kurfürstenstr. Marktstr. Marper Schulweg Marper Weg Müngstener Str. Obere Böhle Ostpreußenweg Otto-Hahn-Str. Parkstr. Rudolf-Ziersch-Str.	Sachsenstr. Scharpenacker Weg Scheidtstr. Schliemannweg Staasstr. Theodorstr. Ursula-von-Reibnitz-Str. Wettinerstr. Winckelmannstr. Wittelsbacherstr. Zandershöhe Zur Wolfskuhle Zur-Nieden-Weg
-------------------------------------	--	--	---

Für den Notfall

Ärztliche Bereitschaftsdienste: Tel. 116 117	Giftnotrufzentrale: 0228 / 19 240	Donnerstag, 30.10.: Delphin-Apotheke, Elberfeld, Tannenbergstr. 58	Montag, 3.11.: Elch-Apotheke, Ronsdorf, Erbschloß Str. 14
Notdienst der Kinderärzte: www.kinderaerzte-in-wuppertal.de Mi. und Fr. 14 – 21 Uhr Sa., So. und Feiertag 9 – 21 Uhr	Suchttelefon: 0800 / 91 00 100	Freitag, 31.10.: Sonnen-Apotheke, Ronsdorf, Ascheweg 16	Dienstag, 4.11.: Park-Apotheke, Elberfeld, Friedr.-Ebert-Str. 88–90
Tierärztlicher Notdienst: Tel. 02 02 / 79 99 490	Apothekendienst für dringende Notfälle von 9 bis 9 Uhr.	Samstag, 1.11.: Pinguin-Apotheke Ruten, Barmen, Werth 99	Auf einen Blick Krankentransport 1 92 22 Die Johanniter 28 05 70 Johanniter Krankentr. 1 92 14 Ronsdorfer Polizei 284 62 60 (Sprechzeit Di.+Fr. 11–13 Uhr und nach tel. Absprache)
Telefonseelsorge: 0800 / 111 0 111; 0800 / 111 0 222; 116 123	29. Oktober bis 4. November: Mittwoch, 29.10.: Pelikan-Apotheke, Oberb., Wichlinghauser Str. 2	Sonntag, 2.11.: Herz-Apotheke, Elberfeld, Klotzbahn 17	Katholische Kirchengemeinde St. Christophorus Donnerstag, den 29.10.: 9 Uhr Heilige Messe. Samstag, den 1.11., Allerheiligen: 9.30 Uhr Heilige Messe. Sonntag, den 2.11.: 9.30 Uhr Heilige Messe.

Impressum

Die Ronsdorfer Wochenschau erscheint wöchentlich am Mittwoch im Verlag Ronsdorfer Wochenschau e.K. Inh. Jürgen Körschgen Lüttringhauser Str. 23 42369 Wuppertal-Ronsdorf Geschäftsführung: Jürgen Körschgen Druck: Rheinisch-Bergische Druckerei GmbH Zülpicher Straße 10 40549 Düsseldorf Auflage: 15.000 Exemplare im Ortsgebiet Ronsdorf, Lichtenplatz, Böhle, Linde, Langenhaus, Westen, Grund und angrenzenden Hofschaften. Es gilt unsere Preisliste Nr. 54 vom 01.08.2023. Die von uns gesetzten Anzeigen, die gestalteten und veröffentlichten Texte sowie Anzeigen dürfen nur mit ausdrücklicher Zustimmung des Verlages reproduziert oder nachgedruckt werden. Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos wird keine Haftung übernommen. Gestaltung / Layout Moritz Körschgen Cordula Henßler Redaktion Moritz Körschgen (mk) Ulrike Zietlow (uz) Kontakt Tel. 02 02 / 69 87 69 - 0 info@row-verlag.de

Bei der Stadt sei keine Meldung eingegangen, sagen die Behörden

Müllproblem in Ronsdorf?

Von Moritz Körschgen

Ein Ronsdorfer ist verzweifelt: In einem Schreiben schildert ein Leser, der anonym bleiben möchte, dass seit einem halben Jahr alle paar Tage illegal Müll im Bereich Ecke Elias-Eller-Straße / Marktstraße / Staatsstraße abgeladen werde.

Ein Problem, das nach seinen Angaben „[...] immer größer wird – und niemand scheint sich wirklich dafür zu interessieren.“ Der Müll werde teilweise auch am Bandwirkerplatz oder auf dem kleinen Parkplatz bei der Sparkasse abgeladen.

Anwohner sorgt sich um hygienische Folgen

Er vermutet zu wissen, wer dafür verantwortlich ist. Die Person wähle die „Ablageorte bewusst so, [...] dass der Müll in dunklen Ecken liegen bleibt oder in fremde Tonnen gestopft wird.“

Der Anwohner beschreibt, die Person dabei beobachtet zu haben, wie sie abends mit Säcken und Tüten zum Straßenrand geht. Was er dagegen unternehmen soll, weiß er nicht und meint: „Ohne Foto- oder Videoaufnahmen lassen sich keine Anzeigen durchsetzen. Private Videoüberwachung ist rechtlich schwierig, und die Angst vor rechtlichen Problemen hält viele davon ab, selbst tätig zu werden.“

Dabei mache er sich insbesondere Sorgen um hygienische Risiken: „Tiere wühlen alles auf der Suche nach Essbarem auf – Vögel, Katzen – und ich fürchte, bald wieder Ratten.“

In seinem Schreiben schildert er, dass das Ordnungsamt langsam reagiere. Er schlägt vor: „Die einzige Lösung, die manche von uns sehen, wäre eine gezielte, zivile Überwachung durch Polizei oder Ordnungsamt in den Abendstunden – vielleicht für zwei oder drei Wochen, täglich ein paar Stunden.“



Mehrere solcher Fotos hat uns ein Anwohner aus der näheren Umgebung des Bandwirkerplatzes geschickt. Foto: privat

Vielleicht würde das abschrecken. Aber ob das politisch und personell durchsetzbar ist, weiß ich nicht.“

Der Anwohner fasst seine Perspektive zusammen: „Es ist demütigend, sich in der eigenen Straße machtlos zu fühlen. Ronsdorf ist ein schöner Stadtteil, aber gerade wirkt es so, als würde er im Abfall versinken. Wir möchten nur in einer sauberen, sicheren Nachbarschaft leben. Ist das zu viel verlangt?“

Stadt nimmt Stellung: Vorfälle sind nicht bekannt

Die Untere Abfallbehörde teilt auf Anfrage mit, dass ihr die Sachlage nicht bekannt sei: „Uns wurden in diesem Zeitraum und um den Bandwirkerplatz keine wilden Kippen gemeldet“, heißt es aus dem Rathaus. Auch dem Eigenbetrieb Straßenreinigung Wuppertal (ESW), läge keine Meldung vor. Stadtsprecher Thomas Eiting

führt zusätzlich aus: „Das Ordnungsamt würde solche Meldungen auch [an die entsprechenden Stellen] weiterleiten.“

Rattenbefälle oder andere Begebenheiten, die für hygienische Probleme sorgen würden, hätten dabei Priorität.

Weiter informiert die Stadt, dass Bürger illegale Abfallablagerungen unter wildeckippen@stadt.wuppertal.de melden können.

Zusätzlich erläutert die Untere Abfallbehörde das rechtliche Vorgehen: „Wenn die Verursacher*in bekannt ist, kann auch eine konkrete Anzeige gegen diese Person erstattet werden. Dann können wir sie zum Sachverhalt anhören, ohne den Beschwerdeführer zu nennen. Das ist gängige Praxis. Der Anzeigenersteller muss aber bereit sein, auszusagen, falls es zu einem Gerichtsverfahren kommen sollte (vgl. § 344 StGB Verfolgung Unschuldiger).“

Ronsdorfer Schwimmbad nimmt an Landesförderprogramm teil

Bandwirker-Bad will Energie und Geld sparen

Von Moritz Körschgen

Das Landesförderprogramm „ÖkoProfit“ soll Unternehmen und gemeinnützige Institutionen dabei beraten, wie sie Energie und Kosten sparen können. Auch das Ronsdorfer Bandwirker-Bad nimmt an dem Projekt teil, das gestern seinen Auftakt hatte.

Thomas Heider, Geschäftsführer der Betreibergesellschaft des Bandwirker-Bades, ist auch Geschäftsführer der ÖkoProfit im Bergischen Städtedreieck sowie Klimanetzwerker für Wuppertal, Remscheid und Solingen. „Das Projekt ist eine günstige Methode, das Bad überprüfen zu lassen. Wo können wir Energie und Kosten sparen und nachhaltiger werden?“, beschreibt er die Idee. Denn jeden Euro, den das Bad spart, kann es in Betrieb oder Sanierungsmaßnahmen investieren.

„Große Firmen haben für diese Überprüfungen in der Regel bereits eigene Stellen. Für kleinere Unternehmen oder Vereine ist das aber oft nur schwer umzusetzen“, erläutert Thomas Heider. Daher sieht er mit „ÖkoProfit“ eine Chance für das Bandwirker-Bad, Geld einzusparen und gleichzeitig einen Beitrag zum Klimaschutz zu leisten.

Bei der Auftaktveranstaltung am Dienstag stellen die Projektpartner und -teilnehmer sich vor. Zu den Partnern gehören unter anderem Wuppertal, Remscheid und Solingen sowie die jeweiligen Wirtschaftsförderungen, die Bergische IHK, die Neue Effizienz gGmbH und NRW.Energy4Climate, die Landesgesellschaft für Energie und Klimaschutz.

Neben dem Bandwirker-Bad nehmen zum Beispiel das Sana Klinikum Remscheid oder die Backstube Polick aus Wuppertal an dem Projekt teil.



Necla Gündüz von der Wuppertaler Wirtschaftsförderung und Thomas Heider vom Bandwirker-Bad. Foto: Moritz Körschgen

„ÖkoProfit“ steht für „Ökologisches Projekt für integrierte Umwelttechnik“ und ist ein von NRW-Umweltministerium gefördertes Programm. Es zielt darauf ab, Unternehmen und Kommunen bei der Implementierung von umweltfreundlichen Maßnahmen zu unterstützen.

Unternehmen profitieren von Zuschüssen zur Senkung von Betriebskosten durch Umwelt- und Klimaschutzmaßnahmen und erhalten eine individuelle Beratung.

Am Ende des Programms werden die teilnehmenden Betriebe als „ÖkoProfit-Betrieb“ ausgezeichnet.

BLACK WEEKS

Bis zu 50% Rabatt

Laminat Vinyl Parkett

*Nur auf ausgewählte Böden bis zum 01.12.2025. Nicht kombinierbar mit anderen Aktionen. Eine Rabattierung bereits getätigter Aufträge ist nicht möglich. Abgabe nur in haushaltsüblichen Mengen bei sofortiger Mitnahme. Dieses Angebot gilt nicht für Zubehör. Nur solange der Vorrat reicht.

<p>Luna Oak creme (7509)</p> <p>Unser Verkaufspreis €/m²: 12,99</p> <p>PE-Dämmung 2 mm stark, unser Preis €/l/m: 0,99</p> <p>Fußleisten passend, unser Preis €/l/m: 3,75</p> <p>Alles zusammen: 17,73</p> <p>Sie zahlen nur €/m² 9,99</p> <p>bodomoLAMINAT (7508)</p> <p>Dekor Pune Oak vintage</p> <ul style="list-style-type: none"> 7 mm Stärke NK 31 AC3 Hält starker Nutzung stand Natürlicher Look für den Loft-Style Blauer Engel / Made in Germany Einfache Verlegung 	<p>Magma Coal (8543)</p> <p>Unser Verkaufspreis €/m²: 17,99</p> <p>PE-Dämmung 2 mm stark, unser Preis €/l/m: 0,99</p> <p>Fußleisten passend, unser Preis €/l/m: 5,41</p> <p>Alles zusammen: 24,39</p> <p>Sie zahlen nur €/m² 13,99</p> <p>bodomoLAMINAT (8533)</p> <p>Dekor Yosemite Stone pearl</p> <ul style="list-style-type: none"> 8 mm Stärke NK 32 AC4 Ideal für stark beanspruchte Räume Echter Steinlook für modernen Stil Schnelle und einfache Verlegung Made in Germany
---	---

<p>bodomoLAMINAT Amboro Oak (8538)</p> <ul style="list-style-type: none"> 8 mm Stärke NK 32 AC4 Perfekt für stark beanspruchte Räume Authentische Fugen für die Dielen-Optik Made in Germany / Blauer Engel Schnelle und einfache Verlegung <p>anstatt 17,99 jetzt nur €/m² 12,99 <small>inklusive PE-Dämmung und Fußleisten</small></p>	<p>bodomoLAMINAT Palace Oak natur (8540), sand (8539) und grau (8542)</p> <ul style="list-style-type: none"> 8 mm Stärke NK 32 AC4 Ideal für stark beanspruchte Räume Breites XXL Format mit nat. Eichenlook Authentische Fuge Blauer Engel / Made in Germany <p>anstatt 19,99 jetzt nur €/m² 15,99 <small>inklusive PE-Dämmung und Fußleisten</small></p>	<p>Parkett Eiche Robust</p> <ul style="list-style-type: none"> 14 mm Stärke ca. 3 mm Nuttschicht Wohnfertig geölte Oberfläche Natürlich schön & wohngesund Gebürstete Oberfläche Markante Struktur für rustikalen Charme <p>anstatt 46,99 jetzt nur €/m² 39,99 <small>inklusive PE-Dämmung und Fußleisten</small></p>
---	---	--

<p>Cilo Salt (5855)</p> <p>Unser Verkaufspreis €/m²: 24,99</p> <p>Fußleisten passend, unser Preis €/l/m: 5,41</p> <p>Alles zusammen: 30,40</p> <p>Sie zahlen nur €/m² 17,99</p> <p>bodomoRIGID-VINYL (5856)</p> <p>Dekor Cilo roof</p> <ul style="list-style-type: none"> 4,5 mm Stärke Nuttschicht: 0,3 mm NK 31 Integrierte Dämmung Echter Fliesenlook mit matter Oberfläche Strapazierfähig und robust 100 % Wasserfest und pflegeleicht 	<p>Kaschmireiche (30032020)</p> <p>Unser Verkaufspreis €/m²: 29,99</p> <p>Fußleisten passend, unser Preis €/l/m: 5,41</p> <p>Alles zusammen: 35,40</p> <p>Sie zahlen nur €/m² 14,99</p> <p>Rigid-Vinyl (30032021)</p> <p>Dekor Natureiche</p> <ul style="list-style-type: none"> 4,5 mm Stärke Nuttschicht: 0,3 mm NK 31 Integrierte Dämmung Einfach zu verlegen Strapazierfähig und robust 100 % Wasserfest und pflegeleicht
--	--

Laminat DEPOT

Mehr als nur Böden

SONNTAG IST SCHAUTAG!

Jeden Sonntag 12.00 Uhr – 16.00 Uhr ohne Verkauf und Beratung

Unsere Servicenummer: **0800 800 26336**

Öffnungszeiten: Mo. bis Fr. 9.00 Uhr – 19.00 Uhr Sa. 08.00 Uhr – 16.00 Uhr

*Abweichende Öffnungszeiten im CitySTORE Mönchengladbach

Besuche eine unserer 20 Filialen, den CitySTORE oder shoppe 24/7 auf laminatdepot.de

44866 Bochum-W. Im Steinhof 5a 02327-965285	47138 Duisburg Essen-Steeler-Str. 65 0203-41719204	45145 Essen Schederhofstr. 123 0201-89945031	59067 Hamm Lange Str. 293 02381-3049290	45478 Mülheim/R. Timmerhellstr. 2 0208-74068910	42697 Solingen Landwehr 57 0212-64578102	42109 Wuppertal Uellendahl Str. 408 0202-2571770
44149 Dortmund Arminiusstr. 50 0231-9252390	40699 Erkrath NIU Lockhofstr. 5a 0211-9099110	45881 Gelsenkirchen Lockhofstr. 5a 0209-17744374	58636 Iserlohn Osemundstr. 5 02371-7791356	41061 M'Gladbach* Hindenburgstr. 139 02161-847380	42549 Velbert Am Buschberg 60 02051-57355	Und in 7 weiteren Standorten in Deutschland.

Auch in Bielefeld, Bietigheim, Lippstadt, Paderborn, Porta Westfalica, Hannover und Hamburg. Verwaltung: Peter & Schaffart GmbH · Rosenkamp 10 · 42549 Velbert

„Wohnen bleiben, wo das Herz zuhause ist.“

- Persönliche Beratung bei Ihnen zuhause
- Probefahrt in unserer Filiale Wuppertal-Ronsdorf
- Schnelle Lieferung & fachgerechte Montage
- Unauffällige, elegante Designs – für gerade & kurvige Treppen
- Leise, komfortabel & intuitiv bedienbar

Von der Beratung bis zu Montage, bei uns bekommen Sie alles aus einer Hand – Persönlich. Regional. Verlässlich.

Vereinbaren Sie noch heute Ihren kostenlosen Beratungstermin bei Ihnen zuhause – ganz unverbindlich. Telefonisch (0202) 430 46 922 oder per Mail info@rollikiste.de

Jetzt Treppenlift-Lösungen bei Beuthel entdecken – persönlich, sicher, barrierefrei.

Moni's Haushaltshilfe
 Rufen Sie uns an, wir beraten Sie gerne:
 Telefon: **02 02-40 86 86 86**
 www.monis-haushaltshilfe.de

Genießen Sie Ihren Alltag mit unserer liebevollen Unterstützung bei allen hauswirt- u. gesellschaftlichen Tätigkeiten.
 Ihre Pflegekasse zahlt für Sie 3,5 Stunden im Monat (Pflegegrad 1-5). Gerne auch privat. Auch Ihre Krankenkasse übernimmt, nach Genehmigung, die Kosten für Ihre Haushaltshilfe.

Wir bieten Ihnen:

- Alles rund um Mahlzeiten (Kochen u. gem. Zubereitung)
- Wohnungsreinigung (Grund- u. turnusmäßige Reinigung)
- Einkaufshilfe (Begleitung oder Lieferservice)
- Begleitung zu Ärzten und zum Friseur
- Begleitung zur Fußpflege
- Betreuung von Pflanzen und Grabpflege
- Behördengänge
- Besorgungen in der Apotheke
- und vieles mehr!

Genießen Sie Ihren Alltag ohne oft komplexe Behördengänge. Wir rechnen die Kosten der Alltagsunterstützung direkt mit der Pflegekasse und /oder der Krankenkasse ab.

Ihr Vorteil: Sie müssen nicht in Vorleistung gehen, wir kümmern uns um die Abwicklung.

Wir suchen Mitarbeiter m/w/d für Wuppertal, Remscheid und Wermelskirchen.

ROLLADEN
REINERTZ

Wir sorgen für Einbruchschutz, Sonnenschutz und viel mehr!

Rolladen • Markisen
 Jalousien • Rolllöre
 Motore • Reparaturservice

Meisterbetrieb Rolladen Reinertz GmbH
 Tel. 021 91 / 5 89 49 38 oder 02 02 / 71 12 63
 www.rollrein.de • E-Mail: rollrein@hotmail.com

Kino-Tipp: „Halloween I und II“

CineStar und DMP Cinema laden dazu ein, am 31. Oktober den ultimativen Horrorklassiker zu sehen: „Halloween – Die Nacht des Grauens“ (1978) in 4K. Fünfzehn Jahre nach der Ermordung seiner Schwester in der Halloweennacht 1963 flieht Michael Myers aus einer Nervenheilanstalt und kehrt in die Kleinstadt Haddonfield, Illinois, zurück, um erneut zu töten. Wer wissen will, wie die blutige Nacht weitergeht, sollte sich auch Tickets für „Halloween II – Das Grauen kehrt zurück“ (4K) am 1. November sichern. Beginn jeweils 22.30 Uhr.

Kino-Tipp: CineStricken „Mamma Mia“

Gemeinsam mit „Raumausstattung Grunau“ lädt CineStar Remscheid zum Strick- und Häkelkino ein. Wer mag, kann am 5. November seine Handarbeitsprojekte mit ins Kino bringen und mit Gleichgesinnten den Filmklassiker „Mamma Mia“ schauen. Gedämpftes Licht sorgt für die richtige Atmosphäre und beste Handarbeitsbedingungen. Kleine zusätzliche Leselampen sind erlaubt (keine Nähmaschinen oder ähnliche laute Geräte). Und wer Kino bei gedämpftem Licht mag, kann natürlich auch ohne Strickzeug kommen.

Kino-Tipp: „Zurück in die Zukunft“

„Straßen? Da wo wir hingehen, brauchen wir keine Straßen!“ CineStar Remscheid zeigt den Filmklassiker „Zurück in die Zukunft“ anlässlich seines 40-jährigen Jubiläums im CineSpecial am Mittwoch, 5. November, und Samstag, 8. November. In den Hauptrollen der Science-Fiction-Filmkomödie des Regisseurs Robert Zemeckis sind unter anderem Michael J. Fox als Marty McFly und Christopher Lloyd als Doc Brown zu sehen. Tipp: Tickets online kaufen und 2 Euro sparen mit der CineStarCARD.

Tickets unter: www.cinestar.de/kino-remscheid
CineStar Remscheid | Willy-Brandt-Platz 2 | 42859 Remscheid

schliffren
 RESTAURANT - IMBISS - PIZZERIA
 Ronsdorf, Remscheider Str. 51, Tel. 46 38 08

WOCHENKARTE ab Donnerstag, 30. Oktober

DONNERSTAG Spießbraten mit frischen Zwiebeln und Pommes	9,00 €
FREITAG Frischer Backfisch mit Remoulade	7,80 €
SAMSTAG – AB 12 UHR GEÖFFNET (1. NOVEMBER) 1/2 Hähnchen Imbiss geöffnet – Restaurant ab ca. 14 Uhr geschlossene Gesellschaft.	5,20 €
SONNTAG – AB 12 UHR GEÖFFNET Schnitzel mit Spinat-Schafskäse Hollandaise überbacken, Pommes	15,90 €
MONTAG Kochfisch mit Kräutersauce, Kartoffeln und Salat	11,90 €
DIENSTAG – AB 20 UHR GESCHLOSSEN Tortellini mit Tomaten-Sahne-Käse-Sauce	9,20 €
MITTWOCH – RUHETAG	
PIZZA DES MONATS OKTOBER Bauern-Pizza mit Gyros, Röstzwiebeln, Bacon und Spiegelei	14,90 €

Öffnungszeiten: Montag – Samstag 11 bis 22 Uhr durchgehend geöffnet, Mittwoch Ruhetag, Sonn- und Feiertags ab 12 Uhr geöffnet. Teilweise schließen wir ab 21 Uhr.

Traditionsunternehmen Autohaus Stratmann feiert zwei Meilensteine Anzeige

Goldener Meisterbrief und neuer Kfz-Meister

Das Autohaus Stratmann in Cronenberg blickt auf eine lange Erfolgsgeschichte zurück – gerade in diesem Jahr können sich Harald und Christine Stratmann über positive Nachrichten freuen. So erhielt Seniorchef Harald Stratmann seinen Goldenen Meisterbrief, denn sein Meisterlehrgang liegt inzwischen 50 Jahre zurück. Überreicht wurde ihm die Urkunde von der Kfz-Innung. „Wie schnell doch die Jahre vergangen sind“, meinte Harald Stratmann.

Die Anfänge der Erfolgsgeschichte liegen im Jahr 1969, als er sich mit Ehefrau Christine an der Ecke Berghäuser Straße / Möschenborn selbstständig gemacht hat. Von 1972 bis 1975 führten sie die Tankstelle an der Berghäuser Straße / Ecke Unterkirchen – und in dieser Zeit absolvierte Harald Stratmann die Meisterschule, die er 1975 erfolgreich abschloss. In der heutigen Werkstatt am Standort Unterkirchen bieten Harald und Christine Stratmann mit ihrem Team ihren Kunden den kompletten Service rund ums Auto.

Aktuell hat der Betrieb zehn Mitarbeiter, von denen einer kürzlich seinen Meister gemacht hat. Eigentlich eine „normale“ Nachricht, doch in diesem Fall steht eine gelungene Integrationsgeschichte dahinter – über die auch in den Tagesthemen berichtet wurde.

Der 33-jährige Ibrahim Khabat war vor zehn Jahren aus Syrien nach Deutschland geflohen und hat hier nicht nur eine neue Heimat, sondern auch seine Berufung im Arbeitsleben gefunden. Angefangen hat Ibrahim Khabat, der in Syrien Elektriker gelernt hatte, im Autohaus Stratmann als Praktikant, dann als Minijobber, bevor er seine Ausbildung zum Kfz-Mechatroniker erfolgreich absolviert und schließlich in diesem Jahr seinen Meister gemacht hat.

„Diese Entwicklung zeigt uns, dass wir damals richtig lagen, als wir Ibrahim Khabat eine Chance in unserem Unternehmen gaben“, freuen sich Harald und Christine Stratmann. Ibrahim Khabat ist in seiner neuen Heimat wirklich angekommen: Er hat nicht nur Deutsch gelernt, seine berufliche Ausbildung erfolgreich mit dem Meisterbrief abgeschlossen und arbeitet gern im Autohaus Stratmann, er hat auch sein privates Glück in Wuppertal gefunden. Er ist verheiratet mit einer Syrerin, die er in Wuppertal kennengelernt hat, und die in einem Pflegeheim als Sozial-Assistentin arbeitet. Beide wollen auch zukünftig in Deutschland bleiben. Nach Syrien reisen sie nur, um den Kontakt zur Familie zu halten.

Harald Stratmann (links) und Ibrahim Khabat. **Foto: Andreas Fischer**

Instrumentalverein Wuppertal

Konzertabend in der Glashalle der Sparkasse

Bedřich Smetana, Barbara York, Antonín Dvořák, Arturo Márquez: Klangvolle Werke dieser international bekannten Komponisten können Interessierte am Samstag, 15. November, in der Glashalle am Johannisberg erleben. Ab 18 Uhr spielt dort der Instrumentalverein Wuppertal auf, eines der ältesten Laienorchester Deutschlands. Das 90 Minuten dauernde Programm hält musikalische Vielfalt bereit von sinfonischer Erzählkraft bis zu rhythmischer Eleganz. Nach etwa der Hälfte der Spielzeit ist eine Pause vorgesehen.

Im Orchester, gegründet 1830, spielen 75 ständige Ehrenamtliche. Zum Repertoire gehört vor allem klassisch romantische Orchesterliteratur. Der Instrumentalverein gibt immer wieder Konzerte mit namhaften Solisten für Klavier, Violine, Viola, Violoncello, Harfe, Flöte, Oboe, Horn, Trompete, Fagott und Kontrabass. Zudem widmet sich das Orchester Ouvertüren, Suiten, klassischen Tänzen und der Musik des 20. Jahrhunderts, darunter Kompositionen von Hindemith, Strawinsky und Hesse.

Musikerförderung als wichtiger Baustein
 Die Förderung von Musikerinnen und Musikern ist ein essenzieller Baustein des gemeinschaftlichen Engagements der Sparkasse Wuppertal. Seit jeher setzt sich das Team dafür ein, regionale Künstlerinnen und Künstler zu fördern. „Den Menschen aus unserer Stadt, für die Musik ein Teil ihres Lebens ist, ein Forum zu bieten und ihr Schaffen zu unterstützen, ist uns eine Herzensangelegenheit“, sagt Sparkassen-Vorstandsvorsitzender Axel Jütz.

Sowohl die Glashalle am Johannisberg als auch die mobilen Showbühnen werden deshalb immer wieder zu Orten der kulturellen Begegnung. Mehr dazu unter www.kunstportal.sparkasse.wuppertal.de.

Tickets sind erhältlich über die Sparkassen-TreueWelt-App oder unter www.wuppertal-live.de/589581.

Gartenarbeiten im Herbst – Welche Versicherungen bei Ausrutschern helfen können

Im Herbst kommt vieles in der Natur zur Ruhe, vorher aber fällt viel Laub von den Bäumen. Nachlässige Grundstückseigner oder Mieter kommen dabei gar nicht so schlecht weg: Denn erfahrungsgemäß werden sie nur in sehr seltenen Fällen zur Verantwortung gezogen, wenn sie nasses Laub nicht weggeräumt haben. Sollte trotzdem ein Gericht der Klage eines Verunglückten stattgeben, ist es von Vorteil für die Beklagten, wenn ihre Nachlässigkeit nicht so weit gegangen ist, dass sie keine eigene private Haftpflichtversicherung haben. Denn diese übernimmt die gerichtlich festgestellten Forderungen des klagenden Fußgängers oder Radfahrers. Und die kann schon mal bei einer Invaliditätsrente einen sechsstelligen Betrag ausmachen. Bei vermieteten Gebäuden kann auch die Grundbesitzerhaftpflichtversicherung, bei einem Ladenlokal die Betriebshaftpflichtversicherung die Verunglückten entschädigen. Der Gebäudeeigentümer kann aber die so genannte Verkehrssicherungspflicht, also das Freiräumen des Bürgersteigs von rutschigem, nassen Laub an seine Mieter per Hausordnung delegieren. „Und dann kommt für sie wieder die eigene private Haftpflichtversicherung ins Spiel“, informiert Paul-Heinz Münch, Sprecher des Bezirks Wuppertal im Bundesverband Deutscher Versicherungskaufleute (BVK) und Versicherungsmakler in Wuppertal-Cronenberg.

Schäden durch Bäume
 Herbstzeit ist auch die Zeit der Stürme. Erfahrungsgemäß sind dabei Bäume großen Windkräften ausgesetzt, was bei einigen zu Astbrüchen oder noch Schlimmeren führt. Wenn nun Nachbars Baum oder einer der Gemeinde sowie abgerissene große Äste schwere Schäden an Autos oder Häusern anrichten, hilft meistens nur die eigene Versicherung. Die kann später prüfen, ob dem Baumeigentümer ein Schuldvorwurf zu machen ist, ob er beispielsweise einen erkennbar kranken Baum vorher hätte entfernen lassen müssen. Dann müsste er der Versicherung das Geld für die Schadenregulierung erstatten. „Das ist aber ein sehr seltener Fall“, wie Paul-Heinz Münch betont, „so dass man am besten die Jagd nach einem eventuell Schuldigen den Profis überlässt.“ Ist der eigene Baum im Herbststurm umgefallen, sieht man nach, ob die hohen Entsorgungskosten für Holz und Geäst in der Gebäudeversicherung mitversichert sind.

Unfälle absichern
 Viele Hobbygärtner machen jetzt ihren Garten winterfest. Bei Verletzungen während der Gartenarbeiten übernimmt in der Regel die eigene Krankenversicherung die Kosten. Eine sinnvolle Ergänzung kann hier eine private Unfallversicherung mit Leistungen wie Invaliditätskapital, Unfallrente oder Krankenhaustagegeld sein, insbesondere wenn man nach einem Sturz von der meterhohen Leiter einen bleibenden Schaden davonträgt. Denn bei solchen Ausrutschern helfen meist eigene Versicherungen am schnellsten. Dabei sind bei Fragen zu Vertragsdetails die Versicherungskaufleute die richtigen Ansprechpartner.

Kontakt und mehr Infos:
 BVK Pressesprecher für das Bergische Land Paul-Heinz Münch
 Kemmannstraße 6
 42349 Wuppertal
 Tel. 02 02 / 405 77
info@muench-versicherungen.de

EDEKA

Center Billstein

Albertstr. 42 - 46 Tel. 0202 - 75 88 99 27
 42289 Wuppertal www.edeka-billstein.de

Öffnungszeiten Montag bis Samstag 7.00 - 21.00 Uhr

Kleinanzeigen

Umzüge Schneppe, Umzüge nah und fern seit 1990, Tel.: 02 02 / 724 08 21.

Kaufe hochwertige Garderobe, Leder, Handtaschen, Antiquitäten, Orientteppiche, Figuren, Bronze, Silber, Münzen, Bernstein, Zinn, Porzellan, Häkeldecken, Gobelinbilder, Arm- und Taschenuhren, Goldschläger, Modeschmuck, Musikinstrumente, Hörgeräte, AMC-Kochtöpfe, Schreib- und Nähmaschinen, Herr Giesler: Tel. 01 77 / 971 09 70.

Umzüge Breer Int. GmbH, Bahnhof Ronsdorf, Haushaltsauflösung mit Sachwertanrechnung. Tel. 02 02 / 47 53 33.

Suche Echtholzmöbel, passende Lampen, Kaffeeservice, Gläserserie, Bilder, Uhren und Bücher. Tel. 01 63 / 892 34 70.

Achtung, privat sucht: Pelze, Garderobe, Taschen, Bilder, Möbel, Porzellan, Teppiche, Tafelsilber, Uhren, Münzen, Bernstein, Schmuck. Tel. 01 63 / 953 63 91, Herr Brosch.

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen, Tel. 03944 - 36160, www.wm-aw.de (Fa.).

Frau Heilig sucht Möbel, Porzellan, Bekleidung, Bilder, Handtaschen, Näh- und Schreibmaschinen, Pelze, Teppiche, Münzen, Bleikristall, Tafelsilber und Schmuck, Tel. 01 57 / 55 37 12 76.

Gartengeräte und Werkzeuge, Schmuckstück ein alter Kuchentopf, günstig abzugeben, Tel. 01 71 / 764 19 22.

Hausmeister / Handwerker
 für kleinere Arbeiten an MFH gesucht.
Tel. 02 02 / 69 87 69 10

REISEBÜRO FLUGBÖRSE immer die perfekte Reise

Telefon 01 71 / 785 24 47
henschel@flugboerse.de
 Mo. – Sa. 10 – 20 Uhr
 Beratung auch vor Ort möglich.
FLUGBÖRSE DIRK HENSCHEL

„Nur Seifenblasen können wir nicht verpacken“

BREER GmbH
 Umzüge In- und Ausland
 Möbellagerung
 Möbelaufbauaufzug
 Nibelungenstraße 80
 42369 Wuppertal Ronsdorf
(0 2 02) 47 53 33

IHR ZUVERLÄSSIGER PARTNER RUND UM DIE ELEKTROTECHNIK

Bornwasser s.r.l.
 Licht- / Netz- / Industrie-Anlagen
www.bornwasser.de

Heizöl günstig bei Ernst ZAPP
 Fon 0 21 91 / 8 12 14
 Fax 0 21 91 / 84 02 48

Lösung zum Sudoku vom 22.10.2025

7	2	9	6	4	8	1	5	3
1	6	8	9	3	5	2	4	7
5	3	4	2	1	7	6	9	8
2	5	1	7	8	6	9	3	4
8	4	6	1	9	3	5	7	2
9	7	3	4	5	2	8	6	1
6	8	7	5	2	4	3	1	9
4	1	2	3	6	9	7	8	5
3	9	5	8	7	1	4	2	6

50 Jahre auf der Höhe

Wasserturm Lichtscheid



Der Wasserturm Lichtscheid im Bau und heute. Links im Hintergrund ist sein Vorgänger zu sehen.

Fotos: WSW

Seit 50 Jahren ist der Wasserturm Lichtscheid ein Wahrzeichen auf den Wuppertaler Südhöhen. Die WSW haben ihn am 27. Oktober 1975 in Betrieb genommen. Mit seinen 1.500 Kubikmetern Fassungsvermögen in zwei Kammern stellt der Turm die Wasserversorgung auf Lichtscheid, in Ronsdorf und Teilen Cronenbergs sicher. Normalerweise wird er mit Wasser aus dem Wasserwerk Herbringhausen gespeist, das ausschließlich Rohwasser aus der Herbringhauser und der Kerspe-Talsperre zu Trinkwasser aufbereitet, so die WSW. Im Fall von Revisionen im Wasserwerk Herbringhausen erhält er Trinkwasser über den Dhünnstollen vom Wasserwerk Dabringhausen, welches Rohwasser aus der Großen Dhünn-Talsperre aufbereitet.

Der Wasserturm Lichtscheid ist neben dem Wasserturm Pfaffenhaus („Atadöskn“) und dem Hatzfelder Wasserturm einer von den drei aktiven Wassertürmen der WSW. Zu etwas Besonderem machen ihn die nächtliche Beleuchtung sowie der Umstand, dass seine Spitze den höchsten Punkt Wuppertals markiert. Der Turm mit Antennenaufbauten ist 58 Meter hoch.

Der Bau des Wasserturms Lichtscheid war technisch anspruchsvoll. Er wurde zeitgleich mit dem Verkehrskreisler geplant und gebaut. Dabei wurde die „Tasse“, die den Wasserbehälter enthält, am Boden errichtet – dort fand auch die erste Füllprobe statt – und wurde dann erst hydraulisch am bereits fertigen Schaft nach oben gedrückt.

Der alte Wasserturm wurde 1977 gesprengt. Er konnte 400 Kubikmeter Wasser speichern.

Linde-Kids erneut als Einlaufkinder beim WSV



Zum zweiten Mal durften Spieler des SV Jägerhaus-Linde als Einlaufkinder beim WSV auftreten. „Die Aufregung und Vorfreude waren groß“, berichtete der Verein. „Wieder in die Kabine, auf den Rasen und dann warten auf die Spieler. Es war ein tolles Erlebnis für die Kinder und die Begleitpersonen. Zum Glück schaffte der WSV in der Nachspielzeit noch den Ausgleich.“

„Die Jungs sind jedes Mal begeistert. Danke an alle, die solche Möglichkeiten für die Jungs organisieren. Das ist nicht selbstverständlich – wir wissen dies wirklich zu schätzen“, so das Fazit der Eltern.

Nach dem Match gab es noch Fotos mit einigen Spielern und Autogramme.

Foto: privat

VHS lädt ein zu Einblicken in die Geschichte

Am 2. November lädt die Bergische VHS wieder zu einem entspannten Sonntag mit Geschichte und Geschichten ein. Bei Kaffee und Kuchen gibt es ab 15 Uhr Einblicke in die Geschichte des Bergischen Landes und der Stadt Wuppertal. Historiker Heiko Schnickmann berichtet diesmal über Frowein und andere: Globale Wirtschaftsakteure aus dem Wuppertal. Die Teilnahmegebühr von 8 Euro kann vor Ort, Auer Schulstraße 20, bezahlt werden.

» ZU HAUSE BESTENS AUFGEHOBEN.«



TEL. 02 02-94 600 88-0

Sie und ihre Angehörigen liegen uns am Herzen.

- » Häusliche Versorgung (Pflege/medizinische Versorgung)
- » Pflegeberatung
- » Hauswirtschaft
- » Spezialisierte Wundversorgung

Janina Brügger
Im Schmalen Bruch 10
42369 Wuppertal

JANINA BRÜGGER
BRÜGGER ZU HAUSE



Schlegel-Schmiede
Walter-Freitag-Str. 40
42899 Remscheid
Tel. 0 21 91 / 6 96 99 88
info@schlegel-schmiede.de
www.schlegel-schmiede.de

Kfz.-Meisterbetrieb für US-Car-Service, Young- und Oldtimer-Service
Reparaturen aller Art zu fairen Preisen
Abschleppservice, alles aus einer Hand

Unser Dienstleistungsangebot:
Reparaturen und Restaurationen für US-Cars, Oldtimer, Youngtimer, H-/TÜV-Gutachten, § 21, Deutsche Zulassung, Sondereintragungen
Ersatzteilservice für US-Cars
Sandstrahl- und Entlackungsarbeiten



Boden selbst verlegen? Zeigen wir dir!

Unsere Verlegevorführungen – jeden 1. Samstag im Monat.

Komm vorbei. Stell deine Fragen. Verlege selbst. Live in deiner LaminatDEPOT Filiale. Du willst Laminat, Vinyl oder Parkett selbst verlegen, aber brauchst noch Tipps und Tricks? Dann komm vorbei! Immer am 1. Samstag im Monat (Im November aufgrund des Feiertags am 08.11.2025) von 10.00 Uhr bis 13.00 Uhr zeigen dir unsere Bodenberater live in deiner Filiale, worauf es beim Verlegen ankommt – Schritt für Schritt und direkt zum Anfassen.

Das erwartet dich:

Live-Verlegevorführungen mit unseren Bodenberatern

- ✓ Tipps & Tricks vom Profi
- ✓ Antworten auf alle deine Fragen
- ✓ Mehr Sicherheit für dein DIY-Projekt



Jetzt vormerken und vorbeikommen. Ohne Anmeldung!

Hier finden unsere Verlegevorführungen statt: Bochum · Dortmund · Duisburg · Erkrath · Essen Gelsenkirchen · Hamm · Iserlohn · Mönchengladbach (CitySTORE) · Mülheim/Ruhr · Solingen · Velbert · Wuppertal



Wann? Samstag, 08.11.2025 – von 10.00 Uhr bis 13.00 Uhr

Laminat DEPOT



20 X in deiner Nähe und 24/7 online unter: laminatdepot.de



SONNTAG IST SCHAUTAG!

Jeden Sonntag 12.00 Uhr – 16.00 Uhr ohne Verkauf und Beratung

Die gute Adresse in Ihrer Nähe – Branchenverzeichnis für Ihre Umgebung

Vorgestellt von A – Z

Auto

Mihalic Meisterbetrieb der Kfz-Innung Kfz-Reparaturen - Kfz-Elektrik

Autoteile Ströker freundlich fair preiswert

Wiluda 15 Minuten von Ronsdorf!

Bäckerei

Bäckerei Konditorei Gerd Kurth

Baugeschäft

Schuchhardt BAUGESCHAFT

Bodenbeläge

PARKETT FRISCHMEIER

tp Teppichparkettpartner

Computer

ComputerService

Container

Tamm GmbH

Dachdecker

Robert Clemens

Elektro

ELEKTRO HALBACH

KURZ-KAUFMANN

Energie

HEIZÖL STROM ERDGAS DIESEL

Fenster

ST Bauelemente

Fußpflege

Medizinische Fußpflege

Gastronomie

La Favola

Heizung/Sanitär

AK A.Kirsch

Peter Leitmann

Peter Leitmann

Hörgeräte

HÖRGERÄTE SAGER

Immobilien

Albert Schweitzer

Küchen

Heilmann

SABEL

Möbel

Möbel Kothaus

Optiker

Möbelhaus WELTEKE

Brillen

BÜCHNER

PRINZ

PRINZ

Pflege und Gesundheit

AnSa

BRÜGGER

Pflege und Gesundheit

pflege & service

MITTELPUNKT MENSCH

SOZIALART

SOZIALART

Ambulante Pflege und Alltagshilfe

Sport

proKRAFT Training

Taxi/Mietwagen

TAXI ZENTRALE WUPPERTAL

Textilpflege

REWERO

Versicherung

HUK-COBURG

Werbung

signtext

proKRAFT.Training – Fitness und Kraft



Bei proKRAFT.Training (früher Kieser Training) in Ronscheid-Lennep bieten die Inhaber Uwe Ebner und Michael Keßler ihren Kunden unter neuem Namen als Kern nach wie vor das Krafttraining nach der Kieser Methode an.

keit steigern oder einfach sein Aussehen verbessern möchte, ist hier an der richtigen Adresse. Um das optimale Trainingsprogramm zu finden, erfolgt zu Beginn eine Abklärung zur Feststellung des Trainingsstandes und des individuellen Kundenzieles.

jährliche Körperanalyse auf einer hochmodernen SECA Tru Körperanalysewaage – denn „ein starker Körper ist die Voraussetzung für ein aktives, beschwerdefreies Leben“.

WSW-Kundencenter Barmen jetzt im Concordia-Haus

Das WSW-Kundencenter Barmen ist jetzt in den neuen Räumlichkeiten im Concordia-Haus, Werth 50, zu finden.

moderne und barrierefreie Anlaufstelle für alle Anliegen rund um Energie, Mobilität und Service.

neuen Kundencenter als auch im bestehenden Kundencenter „Am Wall“ Zahlungen ausschließlich bargeldlos durchgeführt.

Termine

Evangelische Kirchengemeinde W-Ronsdorf

– 17.30 Uhr. Tel. 02 02 / 46 49 43, E-Mail: gemeindeamt@reformiert-ronsdorf.de

Stadt Wuppertal Internetseite: www.wuppertal.de

Ev.-Ref. Gemeinde Ronsdorf

Katholische Kirchengemeinde St. Joseph

ZWAR Zwischen Arbeit und Ruhestand

Wochenmarkt in Ronsdorf

Ausgestellen der Ronsdorfer Wochenschau

Table with 3 columns: In Ronsdorf, Lotto Shop Heller, TSV 05 Ronsdorf, etc.

Sparkasse unterstützt Bad-Renovierungen



Auch in diesem Jahr unterstützt die Sparkasse das ehrenamtlich betriebene Bandwirker-Bad. Der Förderverein freute sich über eine Zuwendung von 5.000 Euro, die bei den weiteren Renovierungen in den Damenduschen eingesetzt werden. „Es ist toll, einen so verlässlichen Partner an seiner Seite zu wissen,“ bedankte sich Steffen Hellmig, Kassenwart des Fördervereins, bei Wolfgang Jarisch, Bereichsleiter Vertrieb bei der Stadtparkasse Wuppertal.

Das Geld stellte die Sparkasse aus dem Zweck-ertrag der Lotterie „PS-Sparen und Gewinnen“ des Rheinischen Sparkassen- und Giroverbandes bereit. Durch viele verkaufte PS-Lose werden solche Unterstützungen möglich – weitere Informationen hierzu finden Interessierte auf der Sparkassenhomepage unter „PS-Sparen der Sparkassen – Stadtparkasse Wuppertal“.

Foto: Bandwirker-Bad

Bürgerverein Hochbarmen unterwegs

Polizeipräsidium als Infoquelle

Mitglieder und Interessierte des Bürgervereins (BV) Hochbarmen waren im Polizeipräsidium und ließen sich im Rahmen einer Führung von Matthias Lammers, der als Historiker bei der Polizei angestellt ist, informieren.



Mitglieder des Bürgervereins Hochbarmen vor dem Polizeipräsidium, in dem wichtige Stadtgeschichte geschrieben wurde. Foto: Bürgerverein Hochbarmen

Vorstandsmitglied Cornelia Ankenbrand erzählt: „In zweieinhalb Stunden haben wir gelernt, dass die Gestapo, die Kriminalpolizei im ‚Dritten Reich‘, ein Polizeifängnis und ein Luftschutzraum an der heutigen Friedrich-Engels-Allee untergebracht waren. Das Gebäude wurde am 1. September 1939 in Betrieb genommen und blieb im Zweiten Weltkrieg unbeschädigt. Es ist heute als historischer Lern- und

Anschauungsort bedeutend.“ Der BV Hochbarmen (info@buergerverein-hochbarmen.de)

beabsichtigt, in regelmäßigen Abständen diese Führungen anzubieten.

Friedrich-Loeffler-Institut bewertet Risiko als weiterhin hoch

Geflügelpest: Stadt mahnt zu höchster Wachsamkeit und Hygiene

Die hochansteckende Form der Geflügelpest HPAI H5 breitet sich in Nordrhein-Westfalen aus. Das Bergische Veterinär- und Lebensmittelüberwachungsamt (BVLA) ruft alle Geflügelhalter im Bergischen Städtedreieck zur sofortigen Umsetzung strenger Hygienemaßnahmen auf.

Zwei Geflügelbetriebe in NRW (Puten- und Legehennenbetrieb) bestätigten Ausbrüche gemäß dem

Friedrich-Loeffler-Institut (FLI). Gleichzeitig steigt die Zahl der Nachweise bei Wildvögeln deutlich. Das FLI bewertet das Risiko weiterhin als hoch.

Das BVLA fordert die knapp 1.500 gemeldeten Geflügelhaltungen (Hobby- und gewerbliche Betriebe) u.a. in Wuppertal (637) dringend auf, ihre Biosicherheitsmaßnahmen zu verstärken. Um Geflügel zu schützen,

sollten Kontakte zu Wildvögeln, insbesondere Wasservögeln und deren Ausscheidungen, strikt vermieden werden: Freilauf-Geflügel sollte keinen Zugang zu offenen Gewässern haben und die Unterbringung in geschützten, überdachten Ausläufen erfolgen. Gleichzeitig ist strikte Hygiene der beste Schutz, da Viren auch über Geflügelkot auf Schuhwerk oder Geräte übertragen werden

können: Es sollten wirksame Hände- und Flächendesinfektionsmittel beschafft und Schuhwerk, Werkzeuge und Hände regelmäßig vor Betreten und nach Verlassen des Stallbereichs desinfiziert werden. Separates Schuhwerk und Schutzkleidung (Kittel/Overall) ausschließlich für den Umgang mit dem Geflügel verwenden.

Auffälligkeiten sind sofort zu melden an das Veterinäramt

Remscheid, Solingen und Wuppertal unter veterinaeramt@solingen.de, zusätzlich muss der betreuende Tierarzt informiert werden.

Alle Geflügelhaltungen ab dem ersten Tier müssen beim Veterinäramt und der Tierseuchenkasse NRW gemeldet sein. Halter, die dies noch nicht getan haben, sollten das umgehend nachholen. Kontakt für Rückfragen beim BVLA: veterinaeramt@solingen.de.

Auftritte in Mitteldeutschland und Osteuropa

Wuppertaler Kurrende begeisterte auf großer Konzertreise

Mit großem Erfolg ist die Wuppertaler Kurrende von ihrer Herbstkonzertreise zurückgekehrt. Der traditionsreiche Knabenchor tourte durch Thüringen, Sachsen, Polen und Tschechien und gab sieben Konzerte. Die 42 Sänger unter der Leitung von Chorleiter Lukas Baumann sowie Kirchenmusikdirektor Jens-Peter Enk an Orgel und Flügel begeisterten Publikum und Veranstalter.

Auf dem Reiseplan standen renommierte Konzertsäle wie die Bachkirche in Arnstadt, die

Marienkirche in Pirna, die Teynkerkirche in Prag, der Barocksaal der Ritterakademie in Legnica sowie Deutschlands größte Dorfkirche in Cunewalde. Einen besonderen Höhepunkt bildete die Gestaltung der traditionsreichen Vesper in der Dresdner Kreuzkirche.

Ausflüge, Kennenlernen verschiedener Kulturen und viel Lob für Musik Neben der musikalischen Arbeit kam auch das Freizeitprogramm nicht zu kurz: Die Kurrendaner erkundeten die Prager Altstadt,

genossen gemeinsame Ausflüge und erlebten die herzliche Gastfreundschaft ihrer Gastgeber.

„Neben den gut besuchten und erfolgreichen Konzerten haben die Jungs wieder viel gelernt“, freut sich Kurrende-Geschäftsführer Tilman Klett. „Unsere jüngsten Sänger sind gerade einmal zehn Jahre alt und haben viel Werteschatzung für ihr Engagement und Können erfahren. Auf der Konzertreise haben sie Durchhaltevermögen, Disziplin und Gemeinschaftsgeist gezeigt – und

konnten verschiedene Kulturen kennenlernen.“

Auch musikalisch zeigte sich der Chor in beeindruckender Form. Viele Zuhörer lobten die Klangreinheit und Ausdruckskraft. Lukas Baumann und Jens-Peter Enk sorgten für besondere musikalische Momente durch kunstvolle Intermezzi an der Orgel und vierhändiges Spiel am Flügel. „Am Ende der Reise haben alle Jungs das anspruchsvolle Konzertprogramm vollständig auswendig gesungen – dafür gab es

viel begeistertes Lob der Konzertbesucher“, berichtet Klett zufrieden. Am Sonntagabend kehrte die Wuppertaler Kurrende schließlich wieder in die Heimat zurück – mit vielen neuen Eindrücken.

Vorbereitung auf die Advents- und Weihnachtszeit

Für die jungen Sänger beginnt bald die intensive Vorbereitung auf die Advents- und Weihnachtszeit. Auf dem Programm stehen erneut die beliebten Quempas-konzerte sowie das Weihnachtsoratorium von Johann Sebastian Bach, das die Kurrende neben Konzerten in Wuppertal und Mülheim an der Ruhr in diesem Jahr erneut nach Polen führen wird. Zudem wird der Chor beim WDR-Fernsehkonzert der Landesregierung zu sehen sein. „Die Wuppertaler Kurrende wird im In- und Ausland als starker Kulturbotschafter unserer Stadt wahrgenommen – und das macht uns sehr stolz“, so Klett abschließend

Kontakt Wuppertaler Kurrende e.V. info@wuppertaler-kurrende.de wuppertaler-kurrende.de Tel. 02 02 / 31 35 44



Die Kurrende beim Konzert in der Prager Teynkerkirche und beim Sightseeing in Prag.



Fotos: Kurrende

Lesetüten für die GS Ferdi



Initiiert von der Ronsdorfer Bücherstube durften auch in diesem Jahr wieder die Zweitklässler der Grundschule Ferdinand-Lassalle-Straße die Lesetüten für die Erstklässler gestalten und mit einem Buchgeschenk überreichen. Dazu gab es weitere Tipps für die kleinen und großen Leser. „Ein motivierendes Projekt und ein wichtiger Baustein in der Leseförderung“, freute sich Schulleiterin Katrin Bollhorst über die gelungene Aktion.

Foto: privat

GS Ferdi: Märchenhafte Ferien



Wie kann man dem regnerischen Wetter in den Herbstferien entkommen? Märchenhaft mit den Zwergen „Himpelchen“ und „Pimpelchen“ entdeckten die Kinder der Grundschule Ferdinand Lassalle-Straße die zauberhafte Welt der Zwerge und ließen sich auf viele alte und heiß geliebte Märchen wie Schneewittchen ein.

Gemeinsam ging es zur Zwergenralleye und in den Märchenwald in die Ronsdorfer Anlagen. Und auch in die Kluterthöhle nach Ennepetal und ins Bergbaumuseum nach Bochum fuhren die Kinder. „Unter der Erde“ waren die regnerischen Momente der Herbstferien schnell vergessen. Mit „Zwergentoasts“ stärkte man sich, bastelte viel und konnte als „Zwerg in Bewegung“ in der Turnhalle viele Spiele gemeinsam ausprobieren. „Riesengroßer-Zwergen-Ferien-Spaß“ – so fasste es eine OGGs Erzieherin zusammen.

Foto: privat



Fleischgenuss aus Meisterhand

Meister Blumberg's Wochenknaller

- von Kennern für Genießer **Schweinenacken ohne Knochen** vom Strohschwein aus Offenstallhaltung 1 kg € **12,00**
- südamerikanische **Rinderhüfte oder Rinderhüftsteaks** auf Wunsch grillfertig mariniert 1 kg € **16,90**

Herbstangebot spezial

- goldgelb geräucherter **Kasselerackern, ohne Knochen** mild gesalzen 1 kg € **5,99**
- Vordereisbein** frisch oder gepökelt 1 kg € **1,99**

- Salsiccia** frische italienische Bratwurst 1 kg € **5,90**

- ideal auch für den Smoker **Kobeshofener Speißbraten** fertig portionierter Schweinebraten mit geräucherter, magerem Speck und Zwiebeln 1 kg € **5,90**

- in der praktischen Aluschale **Putenrouladen Toscana** mit Käse und Tomatenfüllung in Sahnesauce 1 kg € **9,90**

- frisch aus dem Rauch **bergische Streichmettwurst** grob oder fein zerkleinert 1 kg € **9,90**

- von Kennern für Genießer **Klosterschinken** hergestellt nach alter handwerklicher Tradition 1 kg € **19,90**

Das große Stück zum kleinen Preis! Nur als ganzes Stück aus der SB-Kühltruhe!

- dt. **Schweinenacken ohne Knochen, am Stück vac.** 1 kg € **6,45**
- dt. **Schweinelachse ohne Knochen, am Stück vac.** 1 kg € **5,20**
- poln. **Putenbrust, am Stück vac.** 1 kg € **12,15**
- südamerikanisches **Roastbeef, am Stück vac.** 1 kg € **25,90**
- südamerikanische **Steakhüfte, am Stück vac.** 1 kg € **18,90**

Nur im SB-Regal

- Vegane Bockwurst** 3 x ca. 50 g vac. 1 kg € **9,90**

Hausgemachte Mittagsgerichte täglich wechselnd

montags – freitags jeweils von 10.30 bis 16.30 Uhr samstags von 10.30 bis 15.00 Uhr

- Montag mediterrane Gemüsehackfleischpfanne mit Reis** Portion € **5,90**

- Dienstag frische Bratwurst mit geschmortem Spitzkohl, dazu Kartoffeln und Bratensauce** Portion € **5,90**

- Mittwoch Chiken Nugget Burger mit Sauce süß-sauer, Salat und Tomate, dazu Pommes** Portion € **6,40**

- Donnerstag Schweineschnitzel "Florentin Art" mit Blattspinat und Käsetopping, dazu Kroketten und Tomatensalat** Portion € **7,90**

- Freitag falsches Kotelett vom Schweinebauch mit Rahmkohlrabi und Kartoffelpüree** Portion € **7,90**

- Samstag Allerheiligen**

Unser Angebot ist gültig ab Montag, den 27.10.25 bis Freitag, den 31.10.25

Werde Teil des Teams!

MITARBEITER/INNEN (M/W/D) Für Versand/Kommissionierung gesucht

Zur Verstärkung unseres Teams bei Meister Blumberg suchen wir ab sofort

- Versandmitarbeiter (m/w/d)** in Vollzeit
- Kommissionierer/innen (m/w/d)** in Vollzeit

Senden Sie Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen per E-Mail (PDF Format) an: Fleischwaren Blumberg GmbH, Personalabteilung personal@meisterblumberg.de

www.meisterblumberg.de

Stahlschmidtsbrücke 11 • 42499 Hückeswagen

Tel. 02192/9160-381

Öffnungszeiten: Mo. – Fr. 8.30 bis 18.30 Uhr, Sa. 8.00 bis 18.30 Uhr

– Für Druckfehler keine Haftung –



Malteser
...weil Nähe zählt.



Malteser Hausnotruf
Zuhause sicher fühlen ist Knopfsache.

Ein Knopfdruck für Sie – ein sicheres Gefühl für alle: Jetzt mit **Angehörigen-App**.

Informieren Sie sich hier:
0800 9966028
(kostenlos, Mo-Fr von 8-20 Uhr)

1 Monat kostenlos*
Ihr Rabattcode: **ATZ-25**

*Gültig bis 16.11.2025 bei Neuabschluss. Gilt für alle Hausnotruf-Leistungen, die nicht von der Pflegekasse übernommen werden. Die Kosten werden aus abrechnungsgleichem Grunde erst in dem ersten vollen Kalendermonat der Versorgung erhoben, der auf den Monat Ihres Anschlusses bei uns folgt. Der Kabinenruf kann sowohl telefonisch als auch online am Ende der Terminbuchung eingeleitet werden.

MIR MITEINANDER IN RONSDORF
Mutig & Stark

Kleiderwilli
Samstag, 8. November 2025, 11 bis 14 Uhr

Gute Kleidung zu geringem Preis – für einen guten Zweck mit großer Wirkung. Schauen Sie beim Kleiderwilli vorbei, stöbern Sie nach gut erhaltener Kleidung aus zweiter Hand und tun Sie gleichzeitig anderen Menschen etwas Gutes.

Für die ganze Familie
• Spielecke für Kinder
• Cafeteria mit leckeren Waffeln, Kaffee und Getränken (alles gratis)

Der Erlös dieses Kleiderwillis geht je zur Hälfte an Miteinander in Ronsdorf (zur weiteren Finanzierung der Sprachkurse, für die das Geld von der Stadt gestrichen wurde) und an Mutig & Stark, ein Trainingszentrum der Credo Kirche für Jugendliche, das ihnen helfen soll, allen Lebenssituationen mutig & stark begegnen zu können.

ca. 12.30 Uhr: Vorlesung mit anschließendem Mittagessen
Freie evangelische Gemeinde Ronsdorf • Bandwikerstraße 28-30

EINLADUNG
zur Mitgliederversammlung des
Sozialen Hilfswerks Wuppertal-Ronsdorf e.V.

Donnerstag, 27. November 2025, 17.00 Uhr
Erbschlöer Str. 4, 42369 Wuppertal

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Bericht des Vorstandes
3. Finanzbericht 2024
4. Kassenbericht 2024 der Kassenprüferinnen
5. Entlastung des Vorstandes
6. Vorstandswahlen
7. Verschiedenes

Wir bitten freundlich um rege Teilnahme.

Der Vorstand des Sozialen Hilfswerks Wuppertal-Ronsdorf e.V.

PROFESSIONELLER SERVICE FÜR IHR AUTO

Inspektion nach Herstellervorgabe, HU/AU, Achsvermessung, Klimatechnik, Reparaturen

AUTOPROFI
HERDE

Staubenthaler Strasse 26, 42369 Wuppertal
www.herde-sohn.de

Der perfekte Freiraum.
Mit Perea Pergola-Markisen

warema

Enge
Meisterfachbetrieb

Rolläden Markisen Tore Terrassendächer Klappläden Innenverschattung Reparaturen/Service

Tel. 02 02 - 75 17 52
info@adolfeuge.de
www.adolfeuge.de

Chorkonzert in der Johanneskirche

Die Evangelische Kirchengemeinde Elberfeld-Südstadt lädt ein zu einem Chorkonzert am Sonntag, 2. November, um 17 Uhr in die Johanneskirche. Unter dem Titel „Binde dir ein Volk zusammen“ erklingt ein neu komponiertes Werk von Heinz Rudolf Meier, langjähriger Leiter der Wuppertaler Kurrende. Daneben wird die Missa Dolorosa von Antonio Caldara aufgeführt. Der Eintritt ist frei, am Ausgang wird für die Kirchenmusik der Gemeinde gesammelt. Die Johanneskirche liegt am östlichen Rand des Von-der-Heyde-Parks auf den Elberfelder Südhöhen, Bushaltestelle „Friedenshain“.

Spielplatz Freymanstraße wird saniert

Neue Seilbahn in Ronsdorf



Ein Teil des Spielplatzes ist während der Bauarbeiten nicht zugänglich.

Foto: Moritz Körschgen

Mehrere Wuppertaler Spielplätze werden zurzeit sowie in den kommenden Wochen und Monaten saniert. Neben den Arbeiten am Mehrgenerationenpark im Stadtgarten (wir berichteten) wird seit Montag in der Freymanstraße gearbeitet.

Die aktuell gesperrte Seilbahn wird erneuert und erhält einen Gummifallschutz. Während der Sanierung ist ein Teil des

Spielplatzes gesperrt. Wie lange die Arbeiten dauern, ist laut der Stadt unklar, da sie witterungsabhängig sind.

Außerdem wird der Spielplatz „An den Bleicherteichen“ in Barmen saniert. Hier werden die alten Spielgeräte, ein Spielhaus und ein Wipptier entfernt und eine neue Hauptspielanlage für Kinder von 3 bis 7 Jahren mit Wipptieren und einem Sandkasten

gebaut. Für die Maßnahme muss der Fußweg über den Spielplatz, der auch als Durchgangsweg genutzt wird, gesperrt werden. Die Arbeiten sollen rund sechs Wochen dauern.

Auf dem Spielplatz Clarenbachstraße in Oberbarmen sollen die Arbeiten rund drei Wochen dauern. Ausgetauscht wird die Spielanlage für die jüngeren Besucher.

10 Millionen Euro Investition

Bethesda eröffnete Zentrale Notaufnahme



Von links: Jörg Fritsch (Leiter ServiceZentrum Technik, Bethesda), Dr. Björn Stieger (Ärztliche Leitung Rettungsdienst Wuppertal) Miriam Scherff (designierte Oberbürgermeisterin), Necmiye Kilinc (Pflegerische Leitung der ZNA), Eberhard Robke (Spendler), Dr. Cornelia Sack (Geschäftsführerin des Wuppertaler Bethesda) Erol Özen (Leitender Arzt der ZNA), Prof. Dr. Bernd Sanner (Ärztlicher Direktor und Chefarzt der Medizinischen Klinik), Magda Schindler (Stellv. Pflegerische Leitung ZNA).
Foto: Agaplesion Bethesda Krankenhaus Wuppertal / Herbert Grösner

Nach rund 33 Monaten Bauzeit ist es soweit: Die modernisierte und erweiterte Zentrale Notaufnahme (ZNA) am Bethesda Krankenhaus Wuppertal wurde am Montag offiziell eröffnet. Mit einem Investitionsvolumen von rund 10 Millionen Euro möchte das Krankenhaus im Westen der Stadt ein starkes Zeichen für die Zukunft der Notfallversorgung im Bergischen Land setzen.

„Unsere neue ZNA ist nicht nur größer und moderner – sie ist vor allem besser auf die Bedürfnisse unserer Patient:innen und Mitarbeitenden abgestimmt“, betont Dr. Cornelia Sack, Geschäftsführerin des Krankenhauses. „Wir freuen uns, diesen wichtigen Meilenstein gemeinsam mit unseren Partnern, der Öffentlichkeit und unseren Mitarbeitenden feiern zu können.“

Mehr Behandlungsplätze und modernisierte Versorgung
Die Fläche der neuen Notaufnahme ist mit über 1.000 m² doppelt so groß wie zuvor. Statt sechs stehen nun 22 Behandlungsplätze in der ZNA zur Verfügung – vier davon für Notfallpatienten

mit akutem Brustschmerz und Herz-Kreislauf-Erkrankungen. Außerdem hat das Bethesda vier Isolationszimmer eingerichtet, um Patienten mit infektiösen Erkrankungen zu isolieren, sowie einen Intoxikationsraum für suchtkranke Menschen.

In einem Triageraum, werden Patienten, die zu Fuß in die zentrale Notaufnahme kommen, nach Dringlichkeit eingestuft. Mit einem hochmodernen Traumaschockraum für die Erstversorgung von Schwerverletzten und polytraumatisierten Patienten sowie einem konservativen Schockraum mit neuester Medizintechnik, für Patienten, die vorwiegend aus internistischen, kardiologischen und neurologischen Ursachen instabil sind, sieht sich das Bethesda für alle Notfälle gut vorbereitet.

An sechs speziellen Beobachtungsplätzen, werden die Vitalwerte der Patienten digital erfasst und in Echtzeit auf einen Monitor im pflegerischen Stützpunkt übertragen, an dem Mitarbeiter durchgehend alle Werte zentral überwachen können. Das ZNA verfügt außerdem über eine

direkte Anbindung an Radiologie, OP und Intensivstation. Der Wartebereich wurde ebenfalls komplett modernisiert.

Der Neubau ermöglicht die Versorgung von knapp 30.000 Notfallpatienten pro Jahr. „Mit kürzeren Wartezeiten, klaren Abläufen und einem Fokus auf Diskretion und Menschlichkeit“, so das Bethesda.

Zur feierlichen Eröffnung kamen am Montag Vertreter aus Politik, Gesundheitswesen und Medien. Nach Grußworten der Geschäftsführerin Dr. Cornelia Sack, des Ärztlichen Direktors, Prof. Dr. med. Bernd Sanner, der Ärztlichen Leitung des Rettungsdienstes der Stadt Wuppertal, Dr. med. Björn Stieger, und der Leitung der ZNA, Erol Özen, folgte ein Rundgang durch die neuen Räumlichkeiten.

„Die Notaufnahme ist oft der erste Kontaktpunkt mit dem Krankenhaus – hier entscheidet sich viel. Mit der neuen ZNA schaffen wir ein Umfeld, das medizinisch exzellent und menschlich zugewandt ist“, so Erol Özen, Ärztlicher Leiter der ZNA am Bethesda.

Ausstellung im Kolkmannhaus

Im Kolkmannhaus, Hofaue 55, sind vom 9. bis 30. November Werke der in Ronsdorf lebenden Künstlerin Inge

Heinicke-Baldauf in der Ausstellung „second skin“ der Bergischen Kunstgenossenschaft zu sehen. Die Vernissage findet am

9. November um 12 Uhr statt. Mehr Infos zur Ausstellung online unter www.bkg-wuppertal.de.

Ihr Pflegedienst für Ronsdorf & Cronenberg

MITTELPUNKT DER MENSCH

Im Mittelpunkt der Mensch
Beate Heyer, Lara Heyer & Kim Döhring GbR
Marktstraße 46 • 42369 Wuppertal • info@mpm-pflege.de

- Pflegeberatungsbesuche
- Diabetiker Versorgung
- Medikamenten Management
- Demenzbetreuung
- Wundversorgung
- Grundpflege
- Hauswirtschaft

02 02 / 74 75 76 60

Pflege, die berührt.

pflegeleicht
Betreuungsvermittlung

pflegeleicht
Betreuungsvermittlung
Helmut Langensiepen e.K.
Farnweg 23
42113 Wuppertal
Tel. 021 91 / 460 73 89
Fax 021 91 / 460 73 90
mail@pflegeleicht.eu
www.pflegeleicht.eu

Individuelle häusliche 24-Stunden-Betreuung

www.immobilien-wuppertal.de

Wir suchen für vorgemerkte Kunden Einfamilienhäuser Mehrfamilienhäuser

fmi
frank müller immobilien

Tel: 0202- 60 00 55 info@immobilien-wuppertal.de

Ihre Maler in Ronsdorf

Peter Reinecke
Malermeister
0170 / 737 83 72

Horst Dietzel
Betriebsleiter
0172 / 519 66 12

DER FLOTTE HOTTE
MALERBETRIEB

Hammesberger Straße 56
42855 Remscheid

boege-online.de

Für den individuellen Anspruch – sicher, bequem und attraktiv. Die moderne **Kompressionstherapie** verbindet modische Eleganz mit hoher Funktionalität.

Mit **medi vision** bieten wir digitales Messen ohne Berührung – bei uns oder bei Ihnen vor Ort.

Rezept per WhatsApp
02129 3494 7740

medi

Sanitätshaus Böge GmbH
Heinz-Fangmann-Straße 61
(Im Ärztehaus)
42287 Wuppertal-Lichtscheid
Tel. 0202 769 783 58